

## StadtRäume - 1923 und die „Zwischenkriegszeit“ im Rheinland

Krisen und Wenden in  
Gesellschaft, Kultur, Politik  
und Wirtschaft

31. März bis 1. April 2023 (Fr.-Sa.)  
Thomas-Morus-Akademie/  
Kardinal Schulte Haus, Bensberg



## Einladung

Das Jahr 1923 brachte für die noch junge Demokratie in Deutschland eine Reihe von Herausforderungen mit sich, die sich zu einer existenzbedrohenden Krise verdichteten: Ruhrkampf, Hyperinflation, Separatismus und Putschversuche sind nur einige Stichworte, die in diesem Zusammenhang zu nennen sind. Vor allem die durch belgische, britische und französische Truppen zu großen Teilen besetzte Preußische Rheinprovinz erlebte ein herausforderndes Jahr, das sich lange Zeit ins kollektive Gedächtnis eingebrannt hat.

Der Jülicher Geschichtsverein 1923 e.V. und der Opladener Geschichtsverein von 1979 e.V. Leverkusen haben gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern ein Projekt aufgelegt, das sich ausgehend von dem Krisen- und Wendejahr 1923 der Kulturgeschichte rheinischer und europäischer Städte in der „Zwischenkriegszeit“ zuwendet. Als Auftakt zu einem umfangreichen Kulturprogramm aus Ausstellungen, Exkursionen, Filmvorführungen, Führungen, Konzerten, Vorträgen u.v.m. im Rahmen des StadtRäume-Projektes in der Rheinschiene findet in Zusammenarbeit mit der Thomas-Morus-Akademie eine zweitägige Fachtagung statt. Auf dieser stellen ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Erkenntnisse zu Themen der Bildung, der Wirtschaft und der politischen Festkultur vor. Ein offener Akademieabend, der einen facettenreichen und unterhaltsamen Einblick in das Gesamtprojekt gibt, rundet das Programm der Fachtagung ab, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Michael Gutbier  
Opladener Geschichtsverein

Guido von Büren  
Jülicher Geschichtsverein

Andreas Würbel  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Programm

### Freitag, 31. März 2023

14.00 Uhr

**Beginn der Fachtagung,  
Begrüßung und Einführung**

14.30 Uhr

**Sektion I: Bildung in der Krise  
Von äußeren zu inneren Krisen?**

Eine Einleitung

- Prof. Dr. Wolfgang Hasberg,  
Universität zu Köln

**Hoffnungsvoller Aufbruch im  
Bildungssektor: die Reichsschul-  
konferenz (1920)**

- Prof. Dr. Gisela Miller-Kipp, Heinrich-  
Heine-Universität Düsseldorf

16.00 Uhr

**Kaffee- und Teepause**

16.30 Uhr

**Historische Bildung zur Krisen-  
bewältigung?**

Überleitung

- Prof. Dr. Wolfgang Hasberg,  
Universität zu Köln

**Geschichtskultur zwischen  
Alltagspraxis und Schule?**

- Dr. Barbara Hanke, Universität  
Tübingen

18.00 Uhr

**Abendessen**

20.00 Uhr

**StadtRäume: 1923 und die  
„Zwischenkriegszeit“ - eine  
rheinische Revue**

Akademieabend mit Beiträgen von

- Guido von Büren,
- Michael D. Gutbier M.A.,
- Georg Mölich,
- PD Dr. Markus Prutsch u.a.,
- Musik: Irmelin Sloman und Thomas  
Palm
- Moderation: Andreas Würbel

### Samstag, 1. April 2023

Ab 7.00 Uhr

**Frühstück für Übernachtungsgäste**

9.30 Uhr

**Sektion II: Kohle, Hyperinflation und  
Seide - Wirtschaft und Konsum im  
Jahr 1923**

Einführung

- Prof. Dr. Stefanie van de Kerkhof,  
Universität Mannheim

**Die Ruhrbesetzung und die  
Hyperinflation, ihre Ursachen  
und Konsequenzen**

- Prof. Dr. Stefan Goch, Ruhr-Univer-  
sität Bochum

10.30 Uhr

**Kaffee- und Teepause**



11.00 Uhr

### Separatismus versus unternehmerische Innovationen

Ludwig Mies van der Rohe, die Seidenindustrie und das Bauhaus, Krefeld – Aachen – Berlin

- Prof. Dr. Stefanie van de Kerkhof, Universität Mannheim

### Köln 1923

- Dr. Christian Hillen, Köln

12.00 Uhr

### Mittagessen

14.00 Uhr

### Sektion III: Formen der politischen Fest- und Symbolkultur in den 1920er Jahren am Rhein

- Einführung: Georg Mölich, Historiker, Köln

### Feiern des Verfassungstages im Westen

Rituale zur Verteidigung der Republik?

- Georg Mölich, Historiker, Köln

### „Jahrtausendfeiern“ 1925 im Rheinland

Zielrichtungen und Inszenierungspraktiken

- Dr. Antje Johanning, Herder-Institut Marburg

15.30 Uhr

### Kaffee- und Teepause

16.00 Uhr

### Sportgroßveranstaltungen und Stadionbauten in Köln (1923) und im Rheinland

Wegmarken lokaler und nationaler Symbolpolitik in der Weimarer Republik?

- Prof. Dr. Jürgen Mittag, Deutsche Sporthochschule, Köln

### Zwischen Nabelschau und Einladung an die Welt

Kölns Weg in die PRESSE 1928 – Großausstellung als Symbolpolitik

- Prof. Dr. Gertrude Cegl-Kaufmann, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

17.30 Uhr

### Ende der Fachtagung, Verabschiedung

18.00 Uhr

### Abendessen (optional)

### Leitung

- Michael Gutbier, Opladener Geschichtsverein
- Guido von Büren, Jülicher Geschichtsverein
- Andreas Würbel, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Die Tagung findet statt in Zusammenarbeit mit:



**Rheinischer Verein**  
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz



Gefördert durch:

Gefördert durch:

**Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



**LVR**  
Qualität für Menschen

**WEIMARER  
REPUBLIK e.V.**



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Hinweise

### Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

### Tagungsort

Die Veranstaltung findet statt im Kardinal Schulte Haus, dem Sitz der Thomas-Morus-Akademie Bensberg. Das moderne Konferenzhotel des Erzbistums Köln liegt etwa 20 km östlich von Köln, auf einer kleinen Anhöhe mit schönem Panoramablick. Die Zimmer des Hauses sind ausgestattet mit TV und Radio, Safe, kostenfreiem WLAN und Bad mit Dusche/WC und Fön. ([www.k-s-h.de](http://www.k-s-h.de))

Sie können das Haus mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie mit dem Pkw erreichen. Eine Wegbeschreibung finden Sie unter:  
[www.tma-bensberg.de/kontakt](http://www.tma-bensberg.de/kontakt)

Bitte beachten Sie, dass das Kardinal Schulte Haus Gebühren für das Parken auf den Parkplätzen erhebt (max. 4 € pro Tag, jeder weitere Tag 3 €).

Die Zimmer stehen in der Regel von 15.00 Uhr am Anreise- bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

### Leistungen

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 120,00 € pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Abend- und Mittagessen als Drei-Gang-Menü oder -Buffet;
- Mineralwasser im Tagungsraum;
- Kaffee- und Teepausen, nachmittags mit Kuchenangebot;
- 1 Übernachtung im Einzelzimmer;
- Frühstück;
- Revue am 31. März mit anschließendem Empfang mit Brezeln und Wein.

Der Preis ohne Übernachtung und Frühstück beträgt 105,00 € pro Person.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden. Diese Tagung wird nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW gefördert.

### Zahl der Teilnehmenden

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

### Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Datenschutzverordnung und die Corona-Sicherheitshinweise der Akademie anerkennen ([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)), nehmen wir bevorzugt über die Internetseite der Akademie, aber auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen.

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
Overather Straße 51-53  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04 - 40 84 72  
Telefax 0 22 04 - 40 84 20  
[akademie@tma-bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de)  
[www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)

Bei einer Online-Anmeldung erfolgt die Bezahlung per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten umgehend eine automatische Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax bitten wir Sie, Ihre Bankverbindung anzugeben und eine Einzugsermächtigung für das SEPA-Lastschriftverfahren zu erteilen. Der Teilnahmebeitrag wird dann von Ihrem Konto abgebucht.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

### Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis spätestens acht Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

### Haben Sie Fragen oder Anregungen zur Veranstaltung?

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung: 0 22 04-408 472 oder Sie schreiben eine E-Mail an [akademie@tma-bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de).

Die Internetseite der Akademie bietet fortlaufend alles Wissenswerte zu den Akademieangeboten: [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de).